

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 25.

Dresden, am 11. Dezember

1905.

Fünfundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 11. Dezember 1905, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 218—221. — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 8 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Erwerbung der Zittau-Reichenberger Eisenbahn, Beitrag zum Umbau des Bahnhofs Reichenberg und Kosten für die Anlegung bez. den Ausbau der Haltepunkte Engelsberg und Ketten (zweite und letzte Rate) betr. (Drucksache Nr. 64.) — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 10 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für die Finanzperiode 1906/07, Erweiterung des Bahnhofs Eger (erste Rate) betr. (Drucksache Nr. 66.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Herr Staatsminister Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Dr. Ritterstädt, Geh. Finanzrat Elterich, Geh. Finanzrat Dr. Otto und Geh. Baurat Schönleber.

Anwesend 68 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 218.) Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 42 und 43 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Ministerium des Innern nebst Kanzlei, Kreis- und Amtshauptmannschaften, Delegation Sayda,

II. K. (1. Abonnement.)

sowie Generalkommission für Ablösungen und Gemeinheitsteilungen.

Präsident: Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 219.) Druckexemplare einer Petition des Stadtgemeinderats zu Zwönitz und Genossen um Annahme des mit Königl. Dekret Nr. 9 vom 24. Oktober 1905 vorgelegten Gesetzentwurfs über Errichtung eines Amtsgerichts in Zwönitz.

Präsident: Zu verteilen.

(Nr. 220.) Schreiben des Königl. Ministeriums des Innern bei Übersendung von je 20 Exemplaren des 26., 27. und 28. Hefes der „Beschreibenden Darstellung der älteren Bau- und Kunstdenkmäler des Königreichs Sachsen“.

Präsident: Ich bitte, das Schreiben zu verlesen.

Sekretär Ahuert (liest):

„Dresden, am 5. Dezember 1905.

Dem Direktorium der II. Kammer der Ständeversammlung werden beifolgend je 20 Exemplare des 26., 27. und 28. Hefes der „Beschreibenden Darstellung der älteren Bau- und Kunstdenkmäler des Königreichs Sachsen“ mit dem ergebensten Bemerkten übersendet, daß weitere Exemplare dem Direktorium auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden können, etwa übrig bleibende Exemplare dagegen zurückerbeten werden.

Ministerium des Innern.
von Meßsch.“

Präsident: Die Hefte liegen in der Kanzlei zur Entnahme bereit.

(Nr. 221.) Gesuch des Abg. Reinecker in Chemnitz um Erteilung von Urlaub auf die Zeit vom 11. bis mit 15. Dezember 1905.

Präsident: Wird dieser nachgesuchte Urlaub erteilt?
— Einstimmig.